Nr. 6/2018

AnimalSpirit

Zentrum für Tiere in Not

Die Fohlen warten wieder auf uns

In ein paar Tagen beginnt unser Einsatz für blut- junge Haflinger- und Norikerfohlen. Auf Pferdemärkten sollen sie wieder zum Kilopreis verscherbelt werden. Ihr Leben zählt dort nichts. Für uns zählt jedes einzelne, das wir den Schlächtern entreißen können. Nur dank unserer Spenderinnen und Spender konnten wir in den letzten Jahren fast 800 Fohlen freikaufen. Bitte spenden Sie für eine gut gefüllte Kassa und damit für möglichst viele Fohlenleben! **www.animal-spirit.at**

„Wir sind glücklich, daß sie bei uns sind“

Es ist ein Unterschied wie Tag und Nacht. Hier die lauten Pferdemärkte mit Bierzeltatmosphäre – wo jedes Jahr Pferdekinder landen, die noch einen Tag zuvor mit der Mutter auf der Alm waren. Dort tollten sie glücklich über die Weiden. Bis die Fohlen brutal von den Stuten weggerissen und zu den Märkten gekarrt wurden, wo grobschlächtige Menschen um sie herum gröhlen. Die unbeschwerten Fohlen verwandeln sich in zitternde, panische Geschöpfe, die die Welt nicht mehr verstehen. Aber dann sind da diese Briefe und Emails, die ANIMAL SPIRIT bekommt. Von Menschen, denen wir freigekaufte Fohlen anvertraut haben. Wie liebevoll, fürsorglich und empathisch berichten sie von den Entwicklungen der jungen Pferde. Bitte lesen Sie und unterstützen Sie uns auch dieses Jahr mit Ihrer Spende. Damit wir wieder möglichst viele Fohlen retten können.

Franz und Sissi

„Unseren beiden Fohlen geht es blendend, sie wachsen und entwickeln sich in scheinbar rasender Geschwindigkeit. Unser Hengst, von uns Franz getauft, ist zwischenzeitlich kastriert worden und hat diese Prozedur super weggesteckt. Die Stute, von uns Sissi genannt, hat sich in kurzer Zeit von einem scheuen Reh in ein selbstbewußtes Pferdchen gewandelt. Die beiden Süßen waren nur leider total verwurmt und es hat eine gefühlte Ewigkeit gedauert, dieses Wurmproblem in den Griff zu bekommen. Unser Hufschmied und unser lieber Tierarzt sind auch total begeistert von den beiden.“ **KERSTIN G.**

Franz und Sissi haben sich prächtig entwickelt und sind glücklich in ihrem neuen Zuhause.

Miabell ist richtig aufgeblüht und genießt die frische Sommerweide.

Miabell

„Meine kleine Miabell macht sich wunderbar. Sie ist freundlich, selbstbewußt Menschen gegenüber und einfach immer lieb. Anfangs haben wir etwas mit ihrer Erkältung kämpfen müssen, aber jetzt ist sie top fit. Mia ist immer freundlich, ich kann sie ohne Probleme aus der Herde holen und mit ihr spazieren gehen. Der Hufschmied kommt auch regelmäßig und auch da zeigt sie sich von der besten Seite. Ich bin so froh, sie zu haben!“ **JULE D.**

„Die Kleine zu haben, bedeutet echtes Glück“, sagt Rebecca B. über ihr Norikerfohlen Lotte.

Lotte

„Am 25. Oktober 2017 habe ich ein sechs Monate altes Noriker Stutfohlen, namens Lotte, von ANIMAL SPIRIT übernommen. Seither hat sich mein Leben sehr positiv verändert. Es macht eine solche Freude zu sehen, wie sich mein Mädchen in den letzten Monaten entwickelt hat. Die Vorstellung, sie wäre damals beim Schlachter gelandet und jetzt schon tot, macht mich jedes Mal aufs Neue sehr traurig. Ich kann nur positiv von dieser Erfahrung berichten und würde es immer wieder so machen. Es sind tolle Tiere, die es verdient haben weiterleben zu dürfen. Ich hoffe, daß ANIMAL SPIRIT auch in diesem Jahr wieder viele Fohlen retten kann. Die Kleine zu haben, bedeutet echtes Glück …“ **REBECCA B.**

Waldi hat seine neue Familie im Sturm erobert. Auch den ersten Termin beim Hufschmied hat er schon hinter sich.

Leopold (siehe auch das Titelbild) ist der ganze Stolz seiner neuen Besitzerin. Er lebt im Offenstall und hat guten Anschluß an die Herde gefunden.

Leopold

„Ich habe Leopold am 4. September 2017 bekommen. Er wurde damals von euch nach Hollabrunn gebracht. Bei der Fahrt war er unglaublich brav. Seitdem steht er dort auf der Fohlenweide mit anderen jungen Hengsten. Er lebt im Offenstall und hat guten Anschluß an die Herde gefunden. In der Anfangszeit hat er in einem fast gleichaltrigen Haflingerfohlen seinen besten Freund gefunden. Die beiden sind unzertrennlich. Leopold entwickelt sich prächtig und war bis auf eine Bindehautentzündung gleich nach der Ankunft und eine Bronchitis im Winter gesund. Er ist ein so lieber und hübscher Kerl.“ **KATRIN G.**

Thunder und Blizzard

„Den beiden Fohlen geht es prächtig. Jeder Tag mit ihnen ist und bleibt etwas Wunderschönes! Sie haben sich ganz toll entwickelt und sind absolute Schönheiten. Als die beiden im letzten Jahr angekommen sind, waren sie zwar zurückhaltend, aber keineswegs ängstlich. Sie waren von Anfang an sehr aufgeschlossen und neugierig. Außer einer Wurmkur hat den beiden nichts gefehlt. Inzwischen sind sie große kräftige Burschen geworden, absolut treu und lieb! Niemals bösartig! Wir würden es immer wieder machen und bereuen keinen einzigen Schritt! Es sind zwei absolut wunderbare Tiere!“ **CHRISTINA G.**

Thunder und Blizzard sind unzertrennlich und immer zu allerlei Schabernack aufgelegt.

Waldi

„Als unser Hafi-Fohlen „Waldmeister“ – genannt "Waldi" – am 5. September 2017 zu uns kam, waren wir total neugierig. Und wir waren gespannt, wie er sich mit unseren beiden Shetland Ponys verstehen würde. Damals wie heute wird jeder Tag von dem Trio gemeinsam erkundet. Waldi hatte zwischenzeitlich schon Besuch vom Tierarzt – Gesundheits-Check, Impfung und Wurmkur – und auch der Hufschmied war bereits zum ersten Mal für ihn da. Wenn wir alle gemeinsam zu Fuß unterwegs sind, will niemand von den Dreien allein zurück bleiben. Falls doch, dann ist ein lautes und langes Wiehern unumgänglich! Wir haben uns schon so oft die Frage gestellt, weshalb Waldi für den Schlachter ausgewählt wurde. Wenn wir das Pferd anschauen und beobachten, dann kann man nur sagen:
Jedes Tier hat ein Recht auf Leben!
Dieses Glück und diese Freude zeigt Waldi jeden Tag neu. Bei uns hat er jedenfalls ein gutes Zuhause gefunden. Wir wünschen Euch für die weitere Fohlenaktion Kraft und Mut sowie alles erdenklich Gute!“ **FAMILIE B.**

Je mehr Spenden wir erhalten, umso mehr Fohlen kann ANIMAL SPIRIT wieder retten.

In den letzten 15 Jahren haben wir viel bewirkt

- Fast 800 gerettete Fohlen, Ponys und Esel
- Für alle Fohlen gute Lebensplätze gesucht, Transporte organisiert und Plätze kontrolliert
- Mehr Aufmerksamkeit für das Thema durch Aktionen und Medienarbeit
- Kleine Verhandlungsfortschritte mit den Zuchtverbänden: man sieht kaum mehr verletzte Tiere und manche Züchter verstehen inzwischen das Problem der Überproduktion von Fohlen
- Dank unserer hartnäckigen Präsenz und aus Angst vor schlechter Presse werden die Tiere auf den Märkten inzwischen auch besser behandelt

Wir fordern

- Keine Versteigerung von Fohlen unter 6 Monaten
- Zuchtbeschränkung: Deckung von Stuten nur alle 2 Jahre
- Verschärfung der Richtlinien für die Noriker- und Haflingerzucht
- Überwachung der Märkte durch unabhängige Tierschutzorgane
- Exportverbot für „Schlachtpferde" = Stopp für Langstrecken-Pferdetransporte
- Abschaffung sämtlicher Förderungen für die jährliche „Fohlenüberproduktion"

Ehrenamtliche KontrolleurInnen gesucht

Sie haben Pferdeerfahrung, sind mobil und haben Zeit, um Fohlenplätze in Österreich und/oder Deutschland zu kontrollieren? Für Ihren Einsatz bieten wir Spesenersatz.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Tel. (+43) 02774 / 29330 oder ein Mail an tanja@animal-spirit.at.

Bitte spenden Sie jetzt für die Fohlenrettung 2018

Uns ist klar, daß 500 bis 800 Euro viel Geld sind. Aber so viel kostet leider ein Fohlen je nach Gewicht. Und die Rechnung ist klar: Je voller unsere Spendenkassa wird, umso mehr Fohlen können wir freikaufen. Wir wünschen uns, heuer wieder mindestens 50 bis 60 Tiere zu retten. Bitte spenden Sie daher so rasch und großzügig Sie können. Sie helfen uns auch, indem Sie Freunde und Bekannte auf unsere Fohlenaktion aufmerksam machen. Jeder Euro zählt!

Wieviel Sie auch spenden: Herzlichen Dank dafür!

Möchten Sie ein Fohlen aufnehmen?

Vielleicht haben die Rückmeldungen der Menschen auf den Innenseiten des Folders Sie berührt und überzeugt. Wenn auch Sie einen Lebensplatz für ein Fohlen haben und gerne eines bei sich aufnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bei ANIMAL SPIRIT. Ein Schutzvertrag stellt sicher, daß die Pferde artgerecht untergebracht, nicht weiterverkauft und nicht zur Zucht verwendet werden. Bitte auch gerne in Ihrem Bekanntenkreis weitersagen, daß wir immer gute Plätze suchen.

Online-Spenden unter: www.animal-spirit.at · **Spendenkonto Österreich:** IBAN: AT82 6000 0000 7569 4953, BIC: BAWAATWW · **Spendenkonto Deutschland:** IBAN: DE89 7109 0000 0000 2859 43 · BIC: GENODEF1BGL

AnimalSpirit
Zentrum für Tiere in Not

ANIMAL SPIRIT 6 / 2018, Österreichische Post AG / Sponsoringpost GZ02Z034275S, Verlagspostamt A-3170 Hainfeld.
Herausgeber, Verleger und Redaktion: ANIMAL SPIRIT, Klamm 112, A-3053 Laaben. Tel. +43 (0) 2774 / 29 330.
Fotos: ANIMAL SPIRIT, Valerie Oberreiter, privat. **www.animal-spirit.at**

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, Claus Thienel Offsetdruck, UW 1109